

Für das internationale, Sparten übergreifende und themenspezifische Ausstellungsprojekt von **G.A.S - station** laden wir ein unter dem Arbeitstitel:

Keine ZEIT

Zeitphänomene. Phänomene der Zeit.

Positionen aus Kunst, Wissenschaft und Literatur

Zeit wird heutzutage in Atomsekunden gemessen. Eine Sekunde, die absolute Basiseinheit der Zeit, wird durch eine Messung an einem Cäsium133-Isotop definiert. Die subjektive Zeitwahrnehmung kann jedoch sehr unterschiedlich sein: Eine Minute kann sich unendlich lang anfühlen, ein Tag kann scheinbar blitzschnell vergehen. Zeit kann man nicht losgelöst sehen, weder im persönlichen noch im physikalischen Sinne. Die Zeit als normativer Rhythmus dient als Vereinbarungsgrundlage und zur Koordination der meisten sozialen Abläufe. Zeit, Geld und Wert stehen heute in einem fast untrennbaren Verhältnis. Die Verbesserung technischer Hilfs-, Verkehrs- und Kommunikationsmittel beschleunigen alle Abläufe, doch die scheinbar gewonnene Zeit wird immer knapper und steigert sich zu einem wertvollen Luxusgut. Oft spricht man in Termini, wie "Ich habe Zeit" oder "Ich habe keine Zeit!", als ob man im Besitz ihrer wäre. Oder bestimmt die Zeit uns?

Wir suchen Beiträge zum Thema: *Keine ZEIT. Zeitphänomene. Phänomene der Zeit.*

1. Was ist Zeit?

Reflexionen über die Zeit als physikalische Basisgröße; Zeit und ihre Relativität; Zeitwahrnehmung und das Zeitgefühl; Zeit als Maßstab; Zeit im Wandel der Zeit; Zeit als Ein- und Unterteilung, Zeit als Rhythmus.

2. Keine Zeit/Abwesenheit von Zeit.

Abwesenheit von Zeit im philosophischen, physikalischen oder subjektiven Sinne.
Zeit und Wert: der Umgang mit Zeit, gesellschaftskritische oder analysierende Arbeiten.

3. Versinnbildlichungen vom subjektiven Erleben von Zeit.

Fokus des G.A.S - station Projektes Keine ZEIT ist die Gegenüberstellung verschiedener medialer und formaler Ansätze im Spannungsfeld Zeitphänomene – Phänomene der Zeit.

Das **KONZEPT** von **G.A.S - station** versteht sich als Forschungsprojekt zur Entwicklung und Erschließung von künstlerischen und wissenschaftlichen Aspekten und soll wechselseitige Inspiration mittels themenspezifischer Kontaktpunkte fördern. Außerdem ist G.A.S-station eine Plattform, auf der neue Formen der Kunstpräsentation, der Vermittlung und Publikation entwickelt und erprobt werden. Die von uns initiierten Projekte sind, **themenspezifisch und Sparten übergreifend** angelegt. Das Thema wird offen international ausgeschrieben und es können Beiträge aus verschiedensten Kunstsparten, wie Kurzfilm, Installation, bildende Kunst, Performance sowie Wissenschaftsbeiträge, Literatur, Musik; Vorträge, Lesungen, Begleittexte und Publikationen zu diesem Thema eingereicht werden. Die Auswahl erfolgt ohne Ansehen von Bekanntheitsgrad, Geschlecht, Verkäuflichkeit, Produktionsjahr des Werks, Image, Alter etc., sondern bezieht sich ausschließlich auf das Thema.

Wir wollen formale oder inhaltliche Korrespondenzlinien zwischen Kunst und Wissenschaft aufzuzeigen, wobei Unterschiede sowie Ähnlichkeiten der Arbeitsweisen von Wissenschaft und Kunst, formal wie medial, sichtbar bleiben. Wir suchen Beiträge, die Reflexion über die Thematik anregen. In der Gegenüberstellung von unterschiedlichen oder ungewöhnlichen Blickwinkel werden Spannungsfelder erzeugt, daher suchen wir die Beiträge im Bezug zueinander aus. Die Auswahl und die Art der Zusammenstellung sowie die Präsentation im Ausstellungsraum soll ein neues **Gesamtwerk** eröffnen, das sich erst im Assoziationsfeld der Thematik, in der Metaebene offenbart. Außerdem ermöglicht dies den Beitragenden aus Kunst- und Wissenschaft in ihrer spartenspezifischen Weise über ein Thema in Kontakt zu treten.

Wenn Sie sich für das Ausstellungsprojekt *Keine ZEIT* von **G.A.S - station** interessieren, sich beteiligen oder ehrenamtlich mitarbeiten wollen, dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge und Anregungen!

Ihr **G.A.S - station Team**
Elisa Asenbaum & Thomas Stuck

Ausschreibungsmodalitäten

Videoarbeiten als DVD

Gekennzeichnet mit Name, Titel, Entstehungsjahr, Format, Länge, Credits. Eine kurze Werkbeschreibung und ein Text zur Erläuterung des Werkes in Bezug auf das Thema *Keine ZEIT*.

Urheberrechtliche Freigabe

Für die Präsentation in der Ausstellung wird das erforderliche Format noch bekannt gegeben. Es gibt einen eigenen Videoraum und Präsentationsmöglichkeiten auf Großleinwand im großen Ausstellungsraum.

Literatur und Wissenschaftsbeiträge in Textform oder als Audio-CD

Gekennzeichnet mit Name, Titel, Entstehungsjahr. Eine kurze Werkbeschreibung und ein Text zur Erläuterung des Werkes in Bezug auf das Thema *Keine ZEIT*.

Buchbeitrag, Artikel oder Einzeltext

Werke in schriftlicher Form: Einzeltext oder vom Autor markierte Passage in einem Buch oder in anderen Publikationen.

Audiobeitrag auf CD, max. 15 min.

Urheberrechtliche Freigabe

Eine professionelle Aufnahme des Textes von einem/r von uns organisierten Sprecher/in kann eventuell im Rahmen des Ausstellungsprojektes realisiert werden.

Die Lese- und Hörecke ist ein speziell gestalteter Platz in der Ausstellung zum Lesen und Hören von Literatur und Wissenschaftsbeiträgen.

Bildende Kunst und Fotos als Dokumentation der Arbeit

Gekennzeichnet mit Name, Titel, Entstehungsjahr, Format, Materialien. Eine kurze Werkbeschreibung und ein Text zur Erläuterung des Werkes in Bezug auf das Thema *Keine ZEIT*.

Urheberrechtliche Freigabe

Installation als Dokumentation der Arbeit

Gekennzeichnet mit Name, Titel, Entstehungsjahr, Medien. Eine kurze Werkbeschreibung und ein Text zur Erläuterung des Werkes in Bezug auf das Thema *Keine ZEIT*.

Für Rauminstallationen ist auch das Untergeschoss der **G.A.S-station** vorgesehen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit, Vorträge, Lesungen, Performances und Musikbeiträge als Einzelevent vorzuschlagen.

Einreichformular *Keine* ZEIT 2011/12

(Alle Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weiter gegeben)

Titel:	
Produktionsjahr:	
Materialien: Format:	
Genre:	
Produktionsland:	
Kurzbeschreibung: (max. 500 Zeichen mit Leerzeichen)	
Mit welchen Intentionen des Kunst-Projekt-Raums sympathisieren Sie inhaltlich oder an welche können Sie anknüpfen?	
Einsender/in: Adresse: Tel./Mobil: e-Mail Website:	

Begleittexte Keine ZEIT 2011/12

Bitte korrekt ausfüllen, denn sie werden für den Katalog und Publikationen, teilweise oder ganz verwendet.

<p>Einleitender Text über das Werk zum Thema "Keine ZEIT" (max. 1200 Zeichen m.L.)</p>	
<p>Titel und Produktionsjahr:</p>	
<p>Bildunterschrift:</p>	
<p>Materialien / bzw. Format:</p>	
<p>Maße / bzw. Länge:</p>	
<p>Text zum Werk: (Präzise Kurzbeschreibung, 900 bis max. 1500 Zeichen m.L.)</p>	
<p>Aussagekräftige Kurzbiografie: (Bitte keine Auflistung von Daten, sondern wichtige Schwerpunkte im Lebenslauf, in Sätzen formuliert. 500 bis max. 730 Zeichen m.L.)</p>	

Teilnahmebedingungen, urheberrechtliche Freigabe und Einsendung

BILDENDE KUNST / FOTO:

1. Doku der Arbeit sowie vollständige Einreichformulare (pdf-Datei), ausgedruckt und unterschrieben, postalisch an die G.A.S-station in Berlin
2. **Zusätzlich:** Das Einreichformular und Begleittextformular (Word-Datei) per e-mail an: **info@2gas-station.net**

FILM / VIDEO / INSTALLATION / MULTIMEDIALE ARBEITEN:

1. Doku der Arbeit sowie vollständige Einreichformulare (pdf-Datei), ausgedruckt und unterschrieben, postalisch an die G.A.S-station in Berlin
2. **Zusätzlich:** Das Einreichformular und Begleittextformular (Word-Datei) per e-Mail an: **info@2gas-station.net**

WISSENSCHAFTS- und LITERATURBEITRÄGE:

1. Werke in schriftlicher Form: Einzeltext oder vom Autor markierte Passage in einer Publikation / Buch oder Zeitschrift. Vollständige Einreichformulare (pdf-Datei), ausgedruckt und unterschrieben, postalisch an die G.A.S-station in Berlin
2. **Zusätzlich:** Das Einreichformular und Begleittextformular (Word-Datei) per e-Mail an: **info@2gas-station.net**

Termine:

Einsendungen der Formulare und Präsentationsunterlagen sind ab Januar 2011 **bis spätestens 15. April 2011** (Poststempel) möglich.

Eröffnung von *Keine ZEIT* voraussichtlich: **Anfang Oktober 2011**
Dauer der Ausstellung voraussichtlich: **3 – 4 Monate**

Einsendeadresse:

G.A.S-station, Thomas Stuck, Tempelherrenstrasse 22, D-10961 Berlin

Die Formulare in beiden Dateien (Word, pdf) sind deckungsgleich und können mit Hilfe von kopieren&einsetzen ausgefüllt werden. Das pdf-Dokument kann nur ausgedruckt, aber nicht gespeichert werden und dient ausschließlich zur postalischen Übermittlung der Einreichung.

Bei Aufnahme des Beitrages ins Projekt ist für den Katalog ein digitales Foto der Arbeit in guter Auflösung innerhalb max. 14 Tage nachzureichen.

Sprache:

Die Sprache der eingereichten Werke und Dokumentationen sollte Deutsch oder Englisch sein.

Beschriftung:

Die Einsendungen bitte mit Titel, Name, Adresse und e-Mail-Kontakt des/der Einsenders/in beschriften.

Benachrichtigung:

Die Zu- bzw. Absage erfolgt bis spätestens **31. Mai 2011** per e-Mail.

Auswahlkriterien:

Es besteht kein rechtlicher Anspruch auf die Aufnahme in die Ausstellung. Die Auswahl wird bekannt gegeben und die Teilnehmenden werden per e-Mail kontaktiert.

Versand:

Die Kosten für den Versand sowie eventuelle Transportversicherungen der ausgestellten Arbeiten und der Bewerbungspräsentationen tragen die Einsender.

Die Bewerbungsunterlagen und -präsentationen werden nicht zurückgesendet, außer es wird ein ausreichend frankiertes Kuvert beigelegt.

Rechte

Der/Die Einsender/in gesteht **G.A.S-station** das Recht zu, zum Zweck der Promotion im Rahmen der Ausstellung, Ausschnitte und Fotos der eingesendeten Präsentationen kostenfrei zu verwenden, respektive die zugesandten Präsentationen zu behalten. Der/Die Einreicher/in vergewissert sich gegenüber allen, die an der Produktion beteiligt waren, dass diese mit einer Teilnahme einverstanden sind. Der/Die Einreicher/in garantiert, dass durch die Einreichung und Präsentation keine Rechte Dritter verletzt werden und dass diesbezüglich auch die Veranstalterinnen der Ausstellung schad- und klaglos gehalten werden. Des Weiteren garantiert der/die Einreicher/in, dass er/sie befugt ist, den Beitrag für die Verwendung zur Ausstellung unentgeltlich einzureichen und er/sie die Rechte an dem Werk besitzt. Es wird der **G.A.S-station** auch gestattet eine Kopie bzw. eine DVD mit den eingereichten Videoarbeiten zur Präsentation und Vorführung während der Ausstellungszeit sowie zur Archivierung anzufertigen.

Verkauf

Der/Die Künstler/in erklärt, dass das Werk zum später angegebenen Verkaufspreis durch die G.A.S-station während der Ausstellungszeit und folgend weiteren drei Monaten verkauft werden kann und in dieser Zeit die G.A.S-station als Verkäuferin auftritt.

Die Einreichung einer Präsentation bedeutet die Anerkennung der Ausstellungsbedingungen.**Datum:****Name:****Unterschrift:****G.A.S-station Team:****Ansprechpartner Berlin:**

Thomas Maximilian Stuck

e-Mail: info@2gas-station.net

Fon: +49 (030) 221 609 312

Ansprechpartnerin Wien:

Mag. Elisa Asenbaum

e-Mail: elisa@2gas-station.net

Fon: +43 1 533 56 77